

Sport und Kommunen schließen Allianz für Zusammenhalt, Gesundheit und Zukunft

Datum 29.9.2026
Subjekt Deutscher Landkreistag
Kontakt <div> <h3>Ansprechpartner</h3><p> </p><h4>Pressesprecher</h4> <p>Dr. Markus Mempel

 030 590097-312
 0160 7227253
 markus.mempel@landkreistag.de
 presse@landkreistag.de</p> <h4>Sekretariat</h4> <p> 030 590097-349
 presse@landkreistag.de</p> </div>
Region Germany
Kategorie Cities and municipalities, Sport, Sports, fitness and recreation

Der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, und der Deutsche Olympische Sportbund haben am 25. September 2026 im Kongresshaus Baden-Baden die Kooperationsvereinbarung „Sport bewegt Kommunen - Eine Allianz für Zusammenhalt, Gesundheit und Zukunft“ unterzeichnet.

Mit der Vereinbarung erneuern und erweitern die vier Organisationen ihre seit 2008 bestehende Zusammenarbeit. Sport und Bewegung werden darin ausdrücklich als kommunale Querschnittsaufgabe und als wichtiger Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge verstanden. Gemeinsam wollen die Partner dazu beitragen, die Rahmenbedingungen für Sport und Bewegung vor Ort zu verbessern und die gesellschaftliche Bedeutung der Sportvereine als verlässliche Partner der Kommunen weiter zu stärken.

Unterzeichnet wurde die Vereinbarung von Prof. Dr. Eckart Würzner, Erster Stellvertreter des Präsidenten des Deutschen Städtetages, Thomas Karmasin, Vizepräsident des Deutschen Landkreistages, Ralph Spiegler, Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes sowie Thomas Weikert, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes.

Zehn gemeinsame Handlungsfelder

Die Kooperationsvereinbarung umfasst zehn Handlungsfelder, in denen Sport und Kommunen künftig noch enger zusammenarbeiten wollen: Sportinfrastruktur und öffentliche Räume; Bildung, Ganzttag und Sozialraum; Gesundheit und Prävention; Ehrenamt und freiwilliges Engagement; Zukunftsstrukturen im Sport; Umwelt, Klimawandel und Klimaschutz; Teilhabe und Diversity; Sportveranstaltungen; Wettkampf- und Leistungssport sowie gesellschaftlicher Zusammenhalt.

Dabei soll es nicht bei einer politischen Absichtserklärung bleiben. Die Partner streben einen kontinuierlichen Informationsaustausch auf Leitungs- und Arbeitsebene, ein möglichst abgestimmtes politisches Auftreten, gemeinsame Stellungnahmen, Publikationen und Veranstaltungen sowie regelmäßige Fortschrittsberichte an. Herausforderungen für den kommunalen Sport sollen frühzeitig erkannt und gemeinsam bearbeitet werden. Perspektivisch ist auch eine gemeinsame Kommunal-Sport-Konferenz vorgesehen.

Starke Partnerschaft für den Sport vor Ort

Thomas Weikert, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes: „Sportvereine sind unverzichtbare Orte der Bewegung, Begegnung und gesellschaftlichen Teilhabe. Damit sie diese vielfältigen Aufgaben auch künftig erfüllen können, brauchen sie gute und verlässliche Rahmenbedingungen vor Ort. Mit der neuen Vereinbarung bündeln der organisierte Sport und die

kommunalen Spitzenverbände ihre Kräfte. Gemeinsam wollen wir Sport und Bewegung noch stärker in der kommunalen Entwicklung verankern und die Interessen von Vereinen und Kommunen mit einer starken Stimme vertreten.“

Prof. Dr. Eckart Würzner, Erster Stellvertreter des Präsidenten des Deutschen Städtetages: „Sport und Bewegung sind mehr als Freizeitangebote. Sie schaffen Begegnung und Teilhabe, stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt und gehören damit zur kommunalen Daseinsvorsorge. Deshalb ist es wichtig, die Belange des Sports in der Stadtentwicklung und Gestaltung öffentlicher Räume mitzudenken und seinen Beitrag zu Gesundheit und Bildung zu stärken. Mit der neuen Vereinbarung wollen wir die Zusammenarbeit mit dem organisierten Sport weiter ausbauen und gemeinsam dafür sorgen, dass Sport und Bewegung vor Ort gute Rahmenbedingungen haben.“

Thomas Karmasin, Vizepräsident des Deutschen Landkreistages: „Gerade in den Landkreisen leisten Sportvereine einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur Lebensqualität. Dafür benötigen sie erreichbare Sportangebote, eine zukunftsfähige Infrastruktur und verlässliche Partnerschaften. Mit dem Beitritt des Deutschen Landkreistages wird die Zusammenarbeit auf eine breitere kommunale Basis gestellt. Dies eröffnet neue Möglichkeiten, die unterschiedlichen Bedingungen in Städten, Gemeinden und ländlichen Räumen gemeinsam in den Blick zu nehmen.“

Ralph Spiegler, Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes: „Sport ist ein wesentlicher Bestandteil lebenswerter Städte und Gemeinden. Er stärkt die Gesundheit, fördert das ehrenamtliche Engagement und bringt Menschen unterschiedlicher Herkunft und Generationen zusammen. Die neue Kooperationsvereinbarung schafft eine gute Grundlage, um aktuelle Herausforderungen gemeinsam anzugehen und praxistaugliche Lösungen für die Kommunen und den Vereinssport zu entwickeln.“

- Kooperationsvereinbarung

<https://www.landkreistag.de/presseforum/pressemitteilungen/3558-sport-und-kommunen-schliessen-neue-allianz-fuer-zusammenhalt-gesundheit-und-zukunft>